

Weißer Hirsch.

Kreisauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Dresden-Neustadt. — Amtsgericht: Dresden. — Landwehrbezirk und Hauptmeldeamt: I und II Dresden (Bezirkskommando). — Einwohnerzahl i. J. 1843: 220, 1895: 1047, 1905: 1599, am 1. Oktober 1909: 1816 Personen, außerdem über 8000 Kur- und Sommergäste jährlich.

Weißer Hirsch kommt in den älteren Urkunden nicht vor. Nach „M. J. Nestler, Kurort Weißer Hirsch und nächste Umgebung, Dresden 1883“ wurde im Jahre 1664 die erste Wohnungs- und Weinbergsanlage hier eingerichtet, in der seit 1688 „Dresdnerisches Bier“ verschänkt werden durfte. Seit 1697 führt der hier errichtete Gasthof den Namen „Weißer Hirsch“. Derselbe wurde im Jahre 1726 nebst den dazugehörigen Gebäuden, Feldern und Weinbergen als ein kanzleischriftsäßiges Gut erklärt. Am 1. September 1839 wurde die erste Gemeinderatssitzung hier abgehalten, wodurch die Gemeinde konstituiert war. Sie bestand damals aus 36 Hausgrundstücken und zählte über 200 Einwohner. Seitdem ist Weißer Hirsch durch unermüdete Tätigkeit zu einem der schönsten und beliebtesten Villenorte in Dresdens reizender Umgebung emporgewachsen. Vermöge seiner überaus gesunden und idyllischen Höhenlage (248 m über dem Spiegel der Ostsee), seiner kräftigen, ozonreichen Luft, seiner trefflichen und weltbekannten Sanatorien, hat sich Weißer Hirsch immer mehr und mehr als Luftkurort entwickelt und gegenwärtig nimmt es fast die erste Stelle unter Sachsens Kurorten ein. Allen Anforderungen der während des Jahres hier weilenden Kurgäste und Sommerfrischler, welche aus allen Weltgegenden zusammenströmen, gerecht zu werden, ist die größte und vornehmste Aufgabe der hiesigen Verwaltung, nicht minder aber auch der hier bestehenden Hotels und Kuranstalten. Im Osten und Westen wird Weißer Hirsch von herrlichem Walde, der Dresdner Heide, umgeben. Zur Zeit der Kurzeit finden in dem schönen, gutgepflegten Waldparke auf dem eigens dazu hergestellten lauschigen Plätze allwöchentlich mehrere Militärkonzerte statt und im Winter huldigt man im Waldparke dem Rodel- und Schlittschuhsport auf besonders dazu hergestellten Bahnen. Infolge seiner überaus günstigen Wohnungsverhältnisse und der direkten Verbindung mit der Residenzstadt Dresden (elektr. Straßenbahn — Dampfschiff — Drahtseilbahn) wird jedoch auch Weißer Hirsch mit Vorliebe von Ruhe- und Erholungsbedürftigen als ständiger Aufenthaltsort gewählt. Die Gemeinde Weißer Hirsch hat elektrische Straßenbeleuchtung und Kanalisation, besitzt eigene Kirche und Schule und ist seit 1. November 1903 Eigentümerin des bereits früher bestehenden Wasserwerkes. Ebenso ist sie seit 1905 Besitzerin eines im herrlichen Waldparke errichteten, 4000 qm großen öffentlichen Luftbades, auch ist hier im Jahre 1907 eine mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattete öffentliche Badeanstalt errichtet und in Betrieb genommen worden.

Verzeichnis der Behörden, Anstalten, Vereine usw.


Behörden.

Gemeinderatskollegium.

Gemeindevorst.: Großer, Ehregott; 1. Gem.-Altest.: Seidel, Robert, Priv.; 2. Gem.-Altest.: Faust, Gustav, Priv.

Ausschusspersonen: Friedrich, Robert, Fbrb.-bes.; Gerhard, Richard, Baugewerke; Grellmann, Oswald, Eisenb.-Obersekr.; Kühne, Ernst, Maurer; Lahmann, Otto, Privatus; Lent, Bernhard, Malermstr.; Much, Ernst, Drogist; Paira, Carl, Professor; Pasig, Richard, Maurer; Richter, Emil, Zimmerer; Schmidt, Paul, Kfm.; Schumann, Max, Obsthdlr.; Voigt, Max, Kfm.

Gemeindeverwaltung.

(Rathaus, Schulstr. 2b.).  Loschwiz 955. Geöffn.: Vorm. v. 8—1, nachm. v. 3—6 Uhr, Sonnabends von vorm. 8 bis nachm. 3 Uhr.

Vorstand:

Großer, Ehregott, Gemeindevorst.

Registatur, Einwohner- u. Fremdenmeldeamt.

(Wohnungsnachweis, Fundbüro, Gewerbe- und Pachtachen.)

Kaußschmann, Ottomar, Sekretär.
Jacob, Richard, Expedient.
Groschupf, Richard, Kopist.

Gemeinde- u. Sparkasse.

(Ortssteuereinnahme, Rathaus.)

Geöffnet: Vorm. v. 9—1, nachm. v. 3—5 Uhr, Sonnabends v. vorm. 9 bis nachm. 2 Uhr.

Weigert, Richard, Kassierer.
Desterreich, Willy, Kontrolleur.
Göthel, Arthur, Kopist.


Polizeiwache. (Rathaus.)

Krumholz, Adolf, 1. Schutzmann.
Forshofer, Johann, 2. Schutzmann und Vollstreckungsbeamter.
Gläser, Rudolf, 3. Schutzmann.

Strafentwarter.

Hancke, Julius.

Wasservork.

(Bühlau, Heidemühlenweg 36.)  Loschwiz 39.


Mähold, Clemens, Maschinist.

Gemeindevorstand.

(Rathaus, Schulstr. 2b.)

Koppelt, Karl, Gemeindevorstand, Baugner Str. 11 b. II.; Richter, Emil, Stellvertreter, Rißweg 31.

Kgl. Standesamt. (Rathaus, Schulstr. 2b.)

 Loschwiz 955.

Geöffnet: Vorm. v. 8—1, nachm. v. 3—6 Uhr, Sonnabends v. vorm. 8 bis nachm. 3 Uhr.

Standesbeamter: Großer, Ehregott, Gemeindevorst.; 1. Stellvertreter: Weigert, Richard, Gemeindefassierer, 2. Stellvertreter: Kaußschmann, Ottomar, Gemeindefassierer.

Kgl. Friedensrichteramt.

(Rathaus, Schulstr. 2b.)

Großer, Ehregott, Gemeindevorst. u. Kgl. Friedensrichter, f. d. Gemeinden Weißer Hirsch, Loschwiz, Bühlau, Bachwitz u. Rochwitz, Sprechst. nur wochent. vorm. von 8—10 Uhr.

Kgl. Gendarmeriestation.

(Weißer Hirsch, Bühlau, Oberloschwiz, Rochwitz, Gönnsdorf, Pappitz.)

Seifert, Bruno, Brigadier, (Loschwiz, Prinzeß Luisa-Str. 11. pt.); Lange, Hermann, Gendarm, (Loschwiz, Prinzeß Luisa-Str. 5. II.).

Kgl. Schlachtsteuereinnahme.

(Expedition: Rißweg 57. I.)

Thierbach, Emilie verw., Einnehmerin.

Ortsrichter.

Seidel, Robert, Rißweg 41. pt.

Gerichtschöppen.

Großer, Ehregott, Gemeindevorst., Schulstraße 2b, und Richter, Emil, Zimmerer, Rißweg 31.

Kirche. (Stangestr. 1a.)

Der Vormittagsgottesdienst beginnt an Sonn- und Festtagen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr, der Kindergottesdienst vorm. $\frac{1}{2}$ 12 Uhr u. die kirchl. Unterredungen nachm. 2 Uhr. Im Sommer durchschnittlich einmal im Monat Beichte mit Abendmahlsfeier. Beginn der Beichte $\frac{1}{2}$ 9 Uhr.

Kirchenvorstand: Ludwig, Carl W., Pfarrer, 1. Vors.; Großer, Ehregott, Gemeindevorst., 2. Vors.; Adam, August, Priv.; Grellmann, Oswald, Eisenbahn-Obersekr.; Pöthig, Hermann, Schuldirektor; Schmidt, Paul, Kfm., Schubert, Bernhard, Tapezierermeister; Schumann, Max, Obsthdlr., Wünsch, Otto, Schlossermeister.

Geistlicher: Ludwig, Carl, Pfarrer.
Kirchschullehrer: Nahr, Richard, Lehrer.
Kirchendiener u. Glöckner: Wünsch, Otto, Loschwiz Str. 10. pt.
Friedhofsaufseher: Klare, Bernhard, (Loschwiz, Baugner Str. 82).

Kirchenkassenverwaltung.

(Rochwitzer Str. 5. pt.)

Kassierer: Grellmann, Oswald, Eisenbahn-Obersekr.

Pfarramt. (Schulstr. 16.)

Ludwig, Carl, Pfarrer.

Gemeindediakonie.

Rödel, Josefina, Diakonissin, (Loschwiz, Grundstraße 36).

Friedhof. (Am Adlerweg.)

Totenbettmeister.

Klare, Bernhard, (Loschwiz, Baugner Str. 82).

Bezirks-Heimbürgerinnen.

Möbius, Lina, (Loschwiz, Grundstr. 53).
Koch, Clara verw., stellvert. Heimbürgerin, (Loschwiz, Körnerweg 7. pt.).

Schule. (Schulstr. 18.)

Die Ortschule besteht I. aus einer mittleren Volksschule mit erweitertem Lehrziel der 4 Unterklassen und ist nach dem Sechsklassenystem organisiert;